



Genießen Sie die Region  
und ihr vielfältiges Angebot

# AUSFLUGSTIPPS 2025

## Goldener Grund

## Die Region Limburg-Weilburg hat viel zu bieten – besonders im Goldenen Grund.



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen schon heute viel Spaß im Goldenen Grund.**

Egal, ob Sie zu einer Tages- oder Wochenendtour, für einen längeren Urlaub oder auch geschäftlich in unsere Region kommen - es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.

Im südlich angrenzenden Taunus bildet das Kneippheilbad Bad Camberg mit seinem Kurpark und diversen Kurkonzerten sowie dem historischen Amthof den Mittelpunkt des Tourismus. Darüber hinaus verbinden im Goldenen Grund viele Kilometer Rad- und Wanderwege sowie die sagenhafte Landschaft und das Heimatgefühl die Gemeinden Brechen, Hünfelden und Selters mit dem Kneippheilbad.

In dieser Broschüre haben wir für Sie jede Menge Ausflugstipps zusammengefasst und möchten Ihnen gerne die eine oder andere Anregung für einen interessanten und kurzweiligen Aufenthalt geben, bei dem sowohl aktive Naturgenießer als auch Kulturliebhaber auf ihre Kosten kommen.

*Taurus*  
Die Höhe

# Inhalt

Die Region Goldener Grund  
hat viel zu bieten ..... 2 - 3

Inhalt ..... 4 - 5

**Bad Camberg** ..... 6 - 11

**Brechen** ..... 12 - 13

Brechen-Niederbrechen ..... 13

Brechen-Oberbrechen ..... 13

**Hünfelden** ..... 14 - 17

Hünfelden-Dauborn ..... 15

Hünfelden-Kirberg ..... 16

Hünfelden-Mensfelden ..... 16

**Selters** ..... 18 - 21

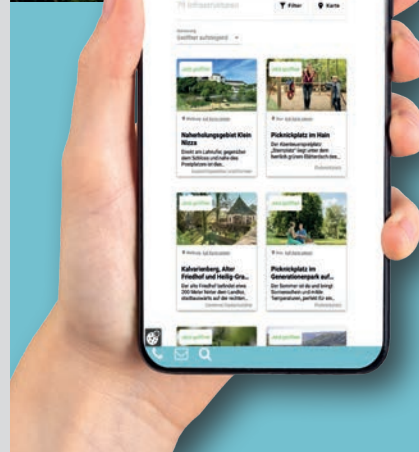
Selters / Ts. - Haintchen ..... 19

Selters / Ts. - Münster ..... 19

Selters / Ts. - Niederselters ..... 20

Selters / Ts. - Eisenbach ..... 20

**Kontakte &  
weitere Informationen** ..... 22 - 23



QR Code scannen  
und alles entdecken!



Weitere Sehenswürdigkeiten aus der  
gesamten Region finden Sie auch auf  
unserer Webseite unter Infrastrukturen

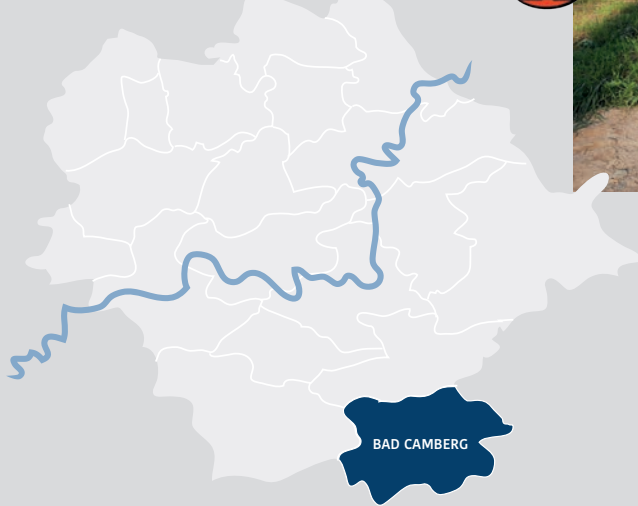
Oder direkt bei

*Taurus*  
Die Höhe



Barfußpfad Bad Camberg

**Tourist-Info Bad Camberg**, 65520 Bad Camberg,  
Tel. 0 64 34 / 20 24 12 oder 20 24 11  
kurverwaltung@bad-camberg.de  
www.bad-camberg.de



Das hübsche Fachwerkstädtchen Bad Camberg liegt eingebettet in den fruchtbaren Wiesen und Feldern des „Goldenen Grunds“ sowie den Wäldern des Taunus. Ein Paradies für Wanderer und Radfahrer, die die Natur pur genießen wollen. Durch die Baumkronen wandelnd bietet der Baumwipfelweg auf rund 800 m einen fantastischen Blick in die Ferne.

In dem Stadt- und Turmmuseum können Besucher Exponate aus der Geschichte Bad Cambergs begutachten und die Vielzahl an regelmäßigen Führungen wie die Kneipp-Kräutergartenführung, die Erlebnis-Stadtführung und die Kinderstadtführung geben einen detaillierten Einblick in die Historie der mittelhessischen Stadt.

Der Kneipp-Kurpark im Herzen Bad Cambergs mit Kräutergarten, Wassertretbecken, Minigolfanlage und Barfußpfad lädt zum Verweilen ein. Restaurants und Cafés sowie kleine Geschäfte und Boutiquen runden das Stadtbild ab.

## Kreuzkapelle

Die Kreuzkapelle, markantester Punkt des Goldenen Grundes und das Wahrzeichen Bad Cambergs. Sie liegt 332 m ü. NN. und wurde 1681/83 erbaut. Von hier aus genießt man einen sehr schönen Rundumblick über die Stadt und den Goldenen Grund.

Öffnungszeiten: Im Sommer sonntags 14 - 17 Uhr.



## Kneipp-Kurpark mit SinnesErlebnisPfad

Der Kneipp-Kurpark, die grüne Lunge von Bad Camberg, bietet mit Wasserspielen und Spazierwegen Gelegenheit zur Entspannung und Erholung. Ganz neu stellt der SinnesErlebnisPfad mit seinen 8 Stationen (z.B. akustische Parabolspiegel, Gebärdenmemory, begehbares Kaleidoskop, Summstein) eine zusätzliche Attraktion für alle Besucher dar. Insbesondere die Sinne „hören“ und „sehen“ werden hier angesprochen. Neuerdings gibt es zudem einen frei zugänglichen Barfußpfad.

Ganzjährig geöffnet; der Eintritt ist frei.



## Kneipp-Kräutergarten

Getreu dem Motto von Sebastian Kneipp „die Natur ist die beste Apotheke“ findet von Mai - Oktober monatlich ein geführter und informativer Spaziergang durch den Kneipp-Kräutergarten statt.

Termine auf Anfrage; der Eintritt ist frei.



## Kurkonzert



Jeden Sonntag um 10:45 Uhr sowie im Juni, Juli und August jeden Mittwoch um 19:30 Uhr finden je nach Witterung im Kneipp-Kurpark oder Bürgerhaus Kurkonzerte statt.

Der Eintritt ist frei.

## Altstadtführung



Durch die historische Altstadt von Bad Camberg findet jeden Samstag um 10:30 Uhr eine kostenpflichtige Stadtführung statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt: Tourist-Info (Kurhaus). Gruppenführungen werden ganzjährig nach Terminvereinbarung angeboten.

Termine und Preise auf Anfrage.

## Themenführungen



Spannende Führungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten, wie z.B. Fachwerk- oder Stadtmauerrundgang, Stadtspaziergang, Kneipp-Kräutergarten-Führung, Pilgern auf dem Kercheweg uvm.

Termine und Preise auf Anfrage und nach Vereinbarung.

## Barfußpfad



Der neue Barfußpfad in Bad Camberg ist als Rundweg angelegt und bietet eine Vielzahl an natürlichen Untergründen, darunter Holz, Kies, Stroh und Erde.

Zusätzlich wurden Sitzmöglichkeiten zum Pausieren, aber auch zum An- und Ausziehen von Schuhen und Strümpfen geschaffen.

Er ist für Erwachsene, Kinder und Familien gleichermaßen geeignet und fördert die Sensomotorik und das Gleichgewicht und bietet gleichzeitig eine spielerische Möglichkeit, die Natur zu erleben.

## Stadt- und Turmmuseum



Das Museum spiegelt die unterschiedlichen Aspekte der Stadtgeschichte Bad Cambergs wider. Von der Früh- und Vorgeschichte über geologische und naturkundliche Exponate bis hin zu einer umfassenden landwirtschaftlich-handwerklichen Ausstellung.

Öffnungszeiten: Vom 1. April - 31. Oktober, sonn- und feiertags von 14 - 18 Uhr. Führungen: Verein Historisches Camberg, Kontakt über [mail@verein-historisches-camberg.de](mailto:mail@verein-historisches-camberg.de)

Eintrittspreis: Es wird um eine Spende gebeten.

## Amthof Galerie



Monatlich wechselnde Ausstellungen einheimischer und auswärtiger Künstler im historischen Amthof.

Öffnungszeiten: Ganzjährig, jeweils sonn- und feiertags von 11 - 13 Uhr und 15 - 17 Uhr.

## Baumwipfelweg



Auf rund 800 m können Besucher durch die Baumkronen des Hintertaunus wandeln und die Natur aus einer ganz neuen Perspektive erkunden. Rampen und Treppen ermöglichen den Zugang zu den Stegen, die sich in bis zu einer Höhe von 28 m durch den Wald schlängeln und eine atemberaubende Aussicht auf die weiten Landschaften des nördlichen Taunus bieten.

Saisonale Öffnungszeiten und Eintrittspreise siehe [www.baumwipfelweg-bad-camberg.de](http://www.baumwipfelweg-bad-camberg.de)

## Nordic-Walking-Park Bad Camberg



Der Nordic-Walking-Park führt durch eine der reizvollsten Landschaften des Naturparks Taunus. Sie walken überwiegend durch Waldgebiet auf gut ausgebauten Forstwegen, teilweise auch Asphalt, vorbei an Bachläufen und größeren Fischteichen. Ausgehend vom Parkplatz „Vorderwald“ an der Hochttaunusstrasse L 3031 werden 3 Streckenlängen mit verschiedenem Schwierigkeitsgrad angeboten.

## Wandern und Radfahren in und um Bad Camberg



Gemütlich im Tal und auf Feldwegen spazieren oder radeln, die Ursprünglichkeit von Ems- und Wörsbach erleben, bezaubernde Altstädte oder historische Marktplätze für ein Eis ansteuern oder die natürliche Ruhe genießen – all das und noch viel mehr bieten diverse Touren auf unserem gut ausgebauten Rad- und Wanderwegenetz.

## Wohnmobilstellplatz



Gebührenfreier Stellplatz für 8 Mobile in Bad Camberg. Überwiegend ebener Untergrund, kein Schatten. Geschotterter Untergrund. Zentrum zu Fuß erreichbar. Am Platz: Frischwasser, Strom, Entsorgung Grauwasser, Entsorgung Chemie-WC, Hunde erlaubt. In der Nähe: Altstadt, Museen, Erlebnisbad, Park. (VE-Station im Winter nicht verfügbar)



# Brechen



Die schöne Gemeinde Brechen im ‚Goldenen Grund‘ bietet einige touristische Attraktionen. Neben dem fachkundig restaurierten historischen Ortskern von Niederbrechen und der sehenswerten Berger Kirche (910 n. Chr. erstmals urkundlich erwähnt) ist ein Besuch im Heimatmuseum in Oberbrechen lohnenswert. Die gezeigten Exponate vermitteln einen lebendigen Eindruck vom Alltagsleben früherer Generationen. Altes Handwerk, Schule und Beruf, Religion und Privatleben, aber auch Krieg und Vertreibung werden dargestellt. Im „Großen Wald“ östlich von Oberbrechen befindet sich die Alteburg. Die noch gut erhaltene Wallanlage fungierte als früh Römisches Lager und ist heute ein schützenswertes Bodendenkmal nach dem Hessischen Denkmalschutzgesetz. Rund 60 Hügelgräber aus der Hallstattzeit (etwa 500 v. Chr.) in unmittelbarer Nähe der Anlage zeugen von längst vergangenen Zeiten.



Altes Rathaus Brechen

**Gemeinde Brechen**, Marktstraße 1, 65611 Brechen-Niederbrechen, Tel.: 06438 - 91290  
info@brechen.de, www.gemeinde-brechen.de

## Berger Kirche



1250 Jahre alte, ehemalige Mutterkirche des Goldenen Grundes am Bahnübergang an der B8 bei Niederbrechen. Öffnungszeiten: von Ostern bis Allerheiligen, sonn- und feiertags von 9 - 18 Uhr.

**Information:** Freundeskreis Berger Kirche  
Tel. 0 64 38 / 42 54, 0178-9369322,  
www.berger-kirche.de, info@berger-kirche.de

## Brechen-Niederbrechen

### Heimatmuseum Brechen

Das Heimatmuseum ist in den Räumen der alten Schule Oberbrechen untergebracht. Das Gebäude wurde 1845 erbaut und diente bis 1966 als Volksschule. Öffnungszeiten: Jeden letzten Sonntag im Monat von 14 - 17 Uhr. (Sonderführungen auf Wunsch möglich, Öffnungszeiten während der Sommermonate auf Anfrage). Eintritt frei, es wird um eine Spende gebeten.

## Brechen-Oberbrechen

### Alteburg – Römisches Lager

Im „Großen Wald“ östlich von Oberbrechen, nahe Villmar-Weyer, befindet sich ein früh Römisches Lager und heutiges Bodendenkmal. Nahe der „Alteburg“ wurden rund sechzig Hügelgräber aus der Hallstattzeit (etwa 500 v.Chr.) gefunden.

**Information:**  
Herbert Königstein, Tel. 0 64 83 / 62 73  
Alexander Fischbach, Tel. 0 64 83 / 80 58 85  
Werner Kentzia, Tel. 0 64 38 / 38 88



Steinscher Hof in Hünfelden-Kirberg

**Gemeindeverwaltung Hünfelden,**  
Le Thillay-Platz, 65597 Hünfelden,  
Tel. 0 64 38 / 83 80, [gemeinde@huenfelden.de](mailto:gemeinde@huenfelden.de),  
[www.huenfelden.de](http://www.huenfelden.de) oder über die App der  
Gemeinde Hünfelden



Die Gemeinde Hünfelden liegt in günstiger Lage zwischen der Kreisstadt Limburg a.d. Lahn und dem Rhein-Main-Gebiet und verfügt somit über eine ausgezeichnete Verkehrsinfrastruktur in dennoch reizvoller Landschaft.

Ein ausgedehntes Netz von befestigten Wanderwegen lädt Naturfreunde zu Ausflügen durch Feld und Wald ein. Ein beliebter Ausflugsort ist der Mensfelder Kopf, eine landschaftsprägende natürliche Erhebung, von der aus man einen einzigartigen Ausblick genießen kann.

Der Ortsteil Kirberg bietet mit seinem historischen Dorfkern sowie dem Heimatmuseum speziell für Geschichtsfreunde einiges. Die zu Dauborn gehörende Siedlung Gnadenthal steht dem in nichts nach.

Veranstaltungen wie der „Hünfeldener Winterzauber“ sowie der „Dauborner Markt“ sind überregional gleichermaßen bekannt wie beliebt und laden ebenso wie die zahlreichen Kornbrennereien Dauborns zu geselligen Stunden ein.

Hünfeldens Slogan „ländlich weit, menschlich nah“ kommt daher nicht von ungefähr.

## Hünfelden Dauborn Dauborn



Dauborn ist bekannt durch die Kornbrennereien und den dort produzierten klaren „Dauborner“ Schnaps. Die Brennereien bieten Besichtigungen und Schnapsproben an.

Der jährlich am ersten Wochenende im September stattfindende „Dauborner Markt“ ist ein Volksfest mit Kram- und Viehmarkt von überregionaler Bedeutung.

Zum Ortsteil Dauborn gehört die ein paar Kilometer außerhalb liegende Siedlung Gnadenthal, ein ehemaliges adeliges Nonnenkloster des Zisterzienser-Ordens. Heute sind in Gnadenthal restaurierte Fachwerkbauten mit Kirche und Äbtissinnenhaus zu besichtigen. Von Gnadenthal führen befestigte Wanderwege durch Feld und Wald in den nahe gelegenen Ortsteil Ohren.

Mittlerweile traditionell, findet jeweils am ersten Sonntag im Mai die Radrundtour Ems- & Wörsbachtal über eine Länge von 42 km statt. Der interkommunale Aktionstag zwischen den Städten und Gemeinden Bad Camberg, Brechen, Hünfelden, Hünstetten, Idstein und Selters führt durch die wunderschöne Landschaft und Natur der Region.



## Hünfelden-Kirberg

### Historischer Dorfkern



Historischer Dorfkern mit restaurierten Fachwerkbauten. Von besonderem Interesse sind das „Stein'sche Haus“ und die restaurierte Burgruine mit Aussichtsturm sowie Teilen der alten Stadtmauer. Ein Heimatmuseum befindet sich im Alten Rathaus.

Die verschiedenen Standorte und Sehenswürdigkeiten in Kirberg können Sie zudem mit Audioguides erkunden unter [www.hünfelden.digital.de](http://www.hünfelden.digital.de)

### Hünfeldener Winterzauber



Der überregional bekannte Weihnachtsmarkt „Hünfeldener Winterzauber“ findet am dritten Advent im historischen Ortskern des Fleckens Kirberg statt. Mehr als 120 Verkaufsstände bieten im historischen Ambiente rund um das Alte Rathaus, die Kirche und den alten Ortskern Kunsthandwerk, Handarbeiten, selbstgemachte Geschenke und allerlei Köstlichkeiten an. Das Heimatmuseum im Alten Rathaus ist an diesem Tag ebenfalls geöffnet.

## Hünfelden-Mensfelden

### „Mensfelder Kopf“

Das Naturschutzgebiet „Mensfelder Kopf“ erhebt sich westlich vom Ortsteil Mensfelden auf einer Höhe von 313 Metern auf die Kuppe über die sonst ackerbaulich geprägte Landschaft.

Seine überregionale Bedeutung als europäisches Flora-Fauna-Habitat-Schutzgebiet mit seinem schützenswerten Lebensraum für viele – teils auch seltene – Tier- und Pflanzenarten, ermöglicht einen herrlichen Ausblick auf das Limburger Becken, den Westerwald und den Taunus bis hin zum Feldberg. Das Gebiet ist bei Wanderern, Naturfreunden und Erholungssuchenden gleichermaßen beliebt.





**Gemeindeverwaltung Niederselters,**  
Brunnenstraße 46, 65618 Selters (Taunus)  
Tel. 0 64 83 / 9 12 20, Fax: 0 64 83 / 91 22 20  
info@selters-taunus.de, www.selters-taunus.de

Im Ortsteil Niederselters der Gemeinde Selters befindet sich die ergiebige Selterswasserquelle. Der Urtyp des weltweit bekannten Wassers kann bei einer Führung im Selterswassermuseum probiert werden. Der historische Ortskern und auch das Hofgut zu Hausen mit barockem Herrenhaus in Eisenbach mit direkt angrenzender Grabkapelle laden zum Ausflug ein.

Touristen können sich in dem Höhenort im Hintertaunus auf die überragende Barockkirche St. Nikolaus aus dem 18. Jahrhundert freuen. Sie dient auch als Ausgangspunkt vieler Taunuswanderungen.

Des Weiteren stehen im Laubustal in Selters-Münster eine Vielzahl an sehenswerter alter Mühlen, die heute teilweise noch bewirtschaftet werden.

## Selters / Ts. - Haintchen

### Höhenort im Hintertaunus

mit einer das Dorfbild überragenden Barockkirche St. Nikolaus von 1751 mit wertvoller originaler Innenausstattung. Zahlreiche Kapellen und Bildstöcke im Orts- und Gemarkungsbereich. Ausgangsort vieler Taunuswanderungen.

## Selters / Ts. - Münster

### Evangelische Pfarrkirche

mit um das Jahr 1000 n. Chr. errichtetem romanischen Westturm. Pfarrhaus von 1716. Museal eingerichtete Heimatstube im ehemaligen Rathaus, vorher Dorfschule.

## Freizeitgelände „Lago Alfredo“

## Laubustal

Im Laubustal befinden sich zahlreiche alte Mühlen, die teils heute noch bewirtschaftet werden.

## Selters / Ts. - Niederselters

### Historischer Ortskern

des erstmals im Jahre 772 n. Chr. erwähnten Runddorfes mit einer zum Kulturzentrum umgestalteten Barockkirche von 1717. Drei restaurierte ehemalige Hotels aus dem 18. Jahrhundert prägen noch heute das Dorfbild: Zum römischen Kaiser, Zum doppelten Adler, Gasthof Send. In einer klassizistischen kurtrierischen Kaserne von 1792 ist heute das Rathaus untergebracht.



### Selterswassermuseum

Bei Führungen durch den Brunnentempel (1907 gebaut im Jugendstil), den Haustrunkraum und die Gesellschaftsräume an der berühmten, seit 1536 bekannten Seltersquelle, kam der Urtyp des Selterswasser probiert werden. Führungen nach Voranmeldung.

**Information:** Niederselterser Mineralbrunnen  
Am Urseltersbrunnen 1-3, 65618 Selters (Taunus)  
Frau Julia Westendorff, westendorffjulia@aol.de

Gemeindeverwaltung Selters (Taunus), Brunnenstr. 46,  
65618 Selters (Taunus), Tel. 0 64 83/ 91 22 0,  
info@selters-taunus.de, www.selters-taunus.de

## Selters / Ts. – Eisenbach

### Eisenbach

Eisenbach bietet neben der neuromanischen Kirche St. Petrus auffallend viele Bürgerhäuser mit hübschen Stuckfassaden als Zeugnisse heimischer Handwerkskunst. Auf dem Dorfplatz befindet sich der Clemens-Langenhof-Brunnen und im Ortseingangsbereich „Am Stotz“ der neue Mehrgenerationenpark.

### Außerdem sehenswert

Hofgut zu Hausen mit barockem Herrenhaus von 1662 und der Grabkapelle des Generalmajors August Freiherr von Kruse (1779-1848).



Kirche St. Petrus Eisenbach

### Taunus Touristik Service e.V.

Hohemarkstraße 192, 61440 Oberursel (Taunus)

Telefon: 0 61 71 / 50 78 20

[www.taunus.info](http://www.taunus.info) [ti@taunus.info](mailto:ti@taunus.info)

### Bildnachweise:

Titel: AdobeStock\_80443122, Picknickstation Burgjoß, © HA Hessen Tourismus, Roman Knie

Rückseite: AdobeStock\_530296321, AdobeStock\_289295398

Seite 2: AdobeStock\_133402502, AdobeStock\_159772184, iStock\_1161763132

Seite 5: iStock-1161763132, iStock-553830205

Seite 7: Barfußpfad, © Michael Sinn

Seite 11: AdobeStock\_758907374

Seite 13: Altes Rathaus Brechen, © Bernd Volz

Seite 15: Hünfelden, © Bernd Volz

Seite 17: AdobeStock\_80443122

Seite 19: Adobe Stock\_234764496

Seite 21: Kirche Selters-Eisenbach, © Volker Thies (Quelle Wikipedia)

Seite 23: AdobeStock\_490612221

**Hinweis:** Kurzfristige Änderungen auf Grund von Verfügungen und Verordnungen zu allgemeingültigen Infektionsschutzmaßnahmen seitens des Gesetzgebers können zu Abweichungen hinsichtlich der angegebenen Informationen führen. Wir empfehlen Ihnen daher sich im Vorfeld über die aktuell gültigen Öffnungs- und Besuchszeiten zu informieren.

Alle Angaben und QR-Verlinkungen ohne Gewähr, Stand 02/25





## Wirtschaftsförderung Limburg-Weilburg-Diez GmbH

Frankfurter Straße 32  
65549 Limburg  
Telefon: +49 (0) 64 31 - 29 64 17  
Mail: [tourismus@wfg-lwd.de](mailto:tourismus@wfg-lwd.de)

